

Skiliftgenossenschaft Eggberge



Protokoll zur

2. Ordentlichen Generalversammlung Skiliftgenossenschaft Eggberge

25.Sept. 2009/ 19.30h
Im Restaurant Eggberge

Ablauf gem. Traktandenliste

1. Begrüssung:

Präsident Herger Hermi begrüsst alle Anwesenden pünktlich um 19.30h zur 2. GV der Skiliftgenossenschaft im Restaurant Eggberge.

Anwesend: 32 Personen / Absolutes Mehr: 17 Stimmen
Entschuldigt: Heinz Ackermann
Bossard Spenglerei
Gander Markus
Arnold Bobbi (Verwaltungsrat Seilbahn)
Rubischung Sepp (Rechnungsrevisor)
Herger Hansruedi (Rechnungsrevisor)
Lustenberger Franz
Heinzer Peter
Andermatt Gotthard Sportbahnen
Heinz Marbet
Ziegler Jost
Marti Daniel (Präsident Skiklub Eggberge)

Änderungen der Traktandenliste:

- Punkt 9 ist doppelt aufgeführt und entfällt
- Weitere Änderunge werden nicht verlangt

Bahnextrafahrt um 23.00 ohne Nachtzuschlag

2. Wahl der Stimmzähler:

Marty Sepp

3. Protokoll

Das Protokoll ist auf unserer Homepage veröffentlicht, ebenso sind im Saal einige Exemplare aufgelegt.

Es sind keine Änderungen oder Ergänzungen erwünscht.
Abstimmung übers Protokoll, einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

In 5 Vorstandssitzungen wurde das vergangene Jahr organisiert.

Die Saison konnte trotz der schlechten Wetterverhältnisse im Februar als sehr gut bezeichnet werden.

Es sind auch deutlich mehr Saisonkarten verkauft worden als im Vorjahr.

Die Mastenwerbung fand einen sehr guten Anklang. Die Verträge wurden auf 5 Jahre abgeschlossen. Die Einnahmen pro Mast im Jahr betragen Fr. 500.-

Der Sponsorenkitag am 28. Febr. 2009 war ein voller Erfolg. Nicht nur das Wetter hat mitgespielt, auch die Rückmeldungen waren nur positiv.

Rund 100 lt. Kaffee und jede Menge Kuchen oder Gebäck wurden den Gästen gratis abgegeben.

Am 20. Juni fand das 2. Helferessen bei Herger Hermi statt. Um Mitternacht gingen nicht die ersten Leute, sondern kamen die letzten Gäste. Über 40 Gäste folgten der Einladung und genossen den Anlass bis früh in die Morgenstunden.

Bei Stadler Toni und Gisler Wendelin konnten die Strom- und Telefonmasten im Pistenbereich entfernt werden, was nicht nur Pistenverbesserung ist, sondern auch eine Erhöhung der Sicherheit entspricht.

Auch dieses Jahr sind wieder diverse Arbeiten vorgesehen, um die Pistenqualitäten und Sicherheit zu verbessern.

Deshalb sind wir auf die Hilfe der Frondienstler angewiesen um finanziell über die Runde zu kommen.

Ausstehende Arbeiten:

- Entfernen von Strom – Telefonmasten bei Stadler Martin und Gisler Martin
- Telefonseil am Skilift auswechseln
- Weitere Fundamente für Schneezäune erstellen
- Unterhalt an Pistenfahrzeug und Anlage ausführen
- Solaranlage an der Bergstation Skilift montieren

Der Präsident dankt dem Personal, Vorstandskollegen, Frondienstler, Sponsoren und sonstigen stillen Helfern recht herzlich für die grosse Unterstützung während des ganzen Jahres. Der Skilift Eggberge kann stolz sein auf die gesunde Basis die während der letzten zwei Jahren geschaffen wurde.

5. Bericht des Betriebsleiters

Die Saison konnte wie im letzten Jahr früh eröffnet werden, obwohl der Föhn einige Male einen Strich durch die Rechnung machte, konnte die Saison 08/09 von der Schneemenge sowie auch den Gästen als überdurchschnittlich bezeichnet werden.

Die Pistenpräparation war wegen den häufigen Schneefällen im Februar und März sehr hoch, sind doch mehr als 300 Betriebsstunden mit dem Pistenfahrzeug absolviert worden, was ein Rekordwert auf den Eggbergen bedeutet.

Die 500 m Schneefangnetze die im letzten Oktober im Frondienst gestellt wurden, haben sich sehr positiv auf die Pisten und Pistenpräparation ausgewirkt, somit konnten alle 3 Pisten während der ganzen Saison geöffnet bleiben.

Trotz des häufigen Föhns gab es keine grösseren Pannen oder Schäden. Auch von Unfällen sind wir mehrheitlich verschont geblieben.

Zusammengefasst Kann die Saison 08/09 als gut bezeichnet werden. Schneemangel herrschte nur die letzten Tage im Dezember.

Bissig Simon bedankt sich bei allen, die am Skilift mitgeholfen haben und freut sich bereits wieder auf die nächste Saison.

6. Jahresrechnung 2007

Gisler Peter präsentiert die Jahresrechnung 08/09 mit einem Betriebsgewinn

Ertrag	Fr. 101'311.70
Personalaufwand	Fr. 29'673.05
Betriebsaufwand	Fr. 47'768.05
Finanzaufwand	Fr. 1'486.50
<u>Abschreibung</u>	<u>Fr. 22'277.15</u>
Betriebsgewinn	Fr. 106.95

Die Rechnung wurde von den Rechnungsrevisoren Herr Rubischung Sepp und Herr Herger Hansruedi kontrolliert und für richtig befunden.

Die beiden Revisoren waren an der GV nicht anwesend.

Sie haben aber schriftlich festgehalten:

- Die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- Die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt wurde.
- Die gesetzlichen statutischen Vorschriften sowie die allgemein anerkannten Buchführungssätze eingehalten sind.

Die Finanzbesprechung fand am 16. Sept. 2009 mit Finanzchef Peter Gisler statt.

Die Kotrollstelle empfiehlt die Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier zu entlasten.

Der Präsident lässt über die Rechnung abstimmen.

Diese wurde einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Es stehen keine neuen Wahlen an.

Neu Regelung im Vorstand: Bissig Simon wird künftig im Vorstand nur noch als beratende Person einnehmen. Auf die Saison 09/10 wurde für den Betriebsleiter ein Pflichtenheft erstellt.

Die zwei Rechnungsrevisoren Herr Rubischung Sepp und Herr Herger Hansruedi wurden für ein weiteres Jahr vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

8. Anträge

Schriftliche Anträge sind keine eingegangen.

9. Traktandum entfällt

10. Budget

Das Budget wurde kurz erläutert

- Neue Schneezäune
- Pistensicherheit
- Treibstoff / Treibstofftank
- Neue Kasse Skilift
- Versicherungen / Werbung
- Unterhalt Anlage / Fahrzeug
- Mieten
- Stromkosten
- Weiterbildung / Personalkosten

Geplante Investitionen Fr. 15'000.-

Der Präsident lässt über das Budget abstimmen.

Es wurde einstimmig genehmigt

11. Verschiedenes

Der Präsident fragt in die Runde.

Das Wort wurde nicht verlangt.

Er dankt dem Rest Eggberge für die Gasfreundschaft.

Ein Dankeschön allen Helfern und Sponsoren. Ohne Eure Unterstützung wäre das nicht möglich gewesen.

Das 1. Getränk offeriert die Genossenschaft und wünscht allen anwesenden noch einen gemütlichen Abend.

Ende der Sitzung: 20.00 h

Eggberge, 30.09.2009

Für das Protokoll
Gisler Peter